

LABOKLIN GmbH & Co. KG , Steubenstraße 4 , 97688 Bad Kissingen

Pinscher-Schnauzer-Klub (PSK) e.V.  
Barmer Str. 80  
42899 Remscheid  
Deutschland

**Untersuchungsbefund Nr.: 2106-W-42767**  
Probeneingang: 01.06.2021  
Datum Befund: 10.06.2021  
Untersuchungsbeginn: 01.06.2021  
Untersuchungsende:

Tierart:	Hund
Rasse:	Riesenschnauzer
Geschlecht:	männlich
Name:	Barrichello Rubens von Büblinshausen
Zuchtbuchnummer:	VDH 16 RS 61014646
Chipnummer:	276098106203080
Geburtsdatum / Alter:	24.04.2016
Probenmaterial:	EDTA-Blut
Probennehmer:	Horska Veterinarni Klinika s.r.o.
Patientenbesitzer:	Laumann, Ute & Bernd
Club:	PSK e.V.
EDV-Nummer / Befund-ID:	---

## **Degenerative Myelopathie - PCR**

Ergebnis: Genotyp N/N (Exon 2)

Interpretation: Das untersuchte Tier ist reinerbig (homozygot) für das Wildtyp-Allel. Es trägt somit nicht den Hochrisikofaktor für DM im Exon 2 des SOD1-Gens.

Erbgang: autosomal-rezessiv

Bitte beachten Sie: In der Rasse Berner Sennenhund tritt auch die Mutation im Exon 1 des SOD1-Gens im Zusammenhang mit DM auf.

## **Hyperurikosurie - PCR**

Ergebnis: Genotyp N/N

Interpretation: Das untersuchte Tier ist reinerbig (homozygot) für das Wildtyp-Allel. Es trägt somit nicht die ursächliche Mutation für HUU im SLC2A9-Gen.

Erbgang: autosomal-rezessiv

## **prcd-PRA (Partnerlabor) - PCR**

Ergebnis: Genotyp N/N (A)

Interpretation: Das untersuchte Tier ist reinerbig (homozygot) für das Wildtyp-Allel. Es trägt somit nicht die ursächliche Mutation für die prcd-PRA im PRCD-Gen.

Erbgang: autosomal-rezessiv

Eine Korrelation zwischen dieser Mutation und der Erkrankung ist bisher bei folgenden Rassen beschrieben: American Cocker Spaniel, American Eskimo Dog, Australian Cattle Dog, Australian Shepherd, Australian Stumpy Tail Cattle Dog, Barbet, Bearded Collie, Bologneser, Bolonka Zwetna, Chesapeake Bay Retriever, Chihuahua, Chinese Crested, English Cocker Spaniel, English Shepherd, Entlebucher Sennenhund, Finnischer Lapphund, Golden Retriever, Jack Russell Terrier, Karelischer Bärenhund, Kuvasz, Lappländischer Rentierhund, Labrador Retriever, Lagotto Romagnolo, Markiesje, Norwegischer Elchhund, Nova Scotia Duck Tolling Retriever, Parson Russell Terrier, Portugiesischer Wasserhund, Pudel, Riesenschnauzer, Schipperke, Silky Terrier, Spanischer Wasserhund, Spitz, Schwedischer Lapphund, Wäller, Yorkshire Terrier.

**NECAP1-Progressive Retinaatrophie (PRA) - PCR**

Ergebnis: Genotyp N/N

Interpretation: Das untersuchte Tier ist reinerbig (homozygot) für das Wildtyp Allel. Es trägt somit nicht die ursächliche Mutation für PRA im NECAP1 Gen.

Erbgang: autosomal rezessiv

Eine Korrelation zwischen dieser Mutation und der Erkrankung wurde bisher bei folgenden Rassen beschrieben: Riesenschnauzer

**Dilatative Kardiomyopathie (DCM) - PCR**

Ergebnis: Genotyp N/N

Interpretation: Das untersuchte Tier ist reinerbig (homozygot) für das Wildtyp Allel. Es trägt somit nicht die ursächliche Mutation für DCM im RBM20 Gen.

Erbgang: autosomal rezessiv

Eine Korrelation zwischen dieser Mutation und der Erkrankung wurde bisher bei folgenden Rassen beschrieben: Schnauzer

Das Ergebnis gilt nur für das im Labor eingegangene Probenmaterial. Die Verantwortung für die Richtigkeit der Angaben zu den eingesandten Proben liegt beim Einsender. Gewährleistungsverpflichtungen dafür können nicht übernommen werden. Schadensersatzverpflichtungen sind, soweit gesetzlich zulässig, auf den Rechnungswert der durchgeführten Untersuchung/en beschränkt, im Übrigen haften wir nur für Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit, soweit gesetzlich möglich.

Weitere Genveränderungen, die ebenfalls die Ausprägung der Erkrankung/Merkmale beeinflussen können, können nicht ausgeschlossen werden. Die Untersuchung/en erfolgte/n nach dem derzeitigen allgemeinen wissenschaftlichen Kenntnisstand.

Das Labor ist für die auf diesem Befund aufgeführten Untersuchungen akkreditiert nach DIN EN ISO/IEC 17025:2018  
(ausgenommen Partnerlabor-Leistungen).

**Classic STR DNA-Profil (ISAG 2006) - PCR**

Amelogenin:	<b>Y/X</b>
AHT 121:	<b>80/102</b>
AHT 137:	<b>131/147</b>
AHTH 130:	<b>-/-</b>
AHTH 171:	<b>219/225</b>
AHTH 260:	<b>-/-</b>
AHTK 211:	<b>87/91</b>
AHTK 253:	<b>286/292</b>
CXX 279:	<b>118/118</b>
FH 2054:	<b>152/160</b>
FH 2848:	<b>238/240</b>
INRA 21:	<b>95/95</b>
INU 005:	<b>124/132</b>
INU 030:	<b>146/150</b>
INU 055:	<b>210/210</b>
REN 105 L 03:	<b>233/233</b>
REN 162 C 04:	<b>202/208</b>
REN 169 D 01:	<b>216/216</b>
REN 169 O 18:	<b>162/168</b>
REN 247 M 23:	<b>268/270</b>
REN 54 P 11:	<b>236/238</b>
REN 64 E 19:	<b>145/147</b>

Die Nomenklatur basiert auf dem Standard des ISAG Comparison Test 2006.

Das Ergebnis gilt nur für das im Labor eingegangene Probenmaterial. Die Verantwortung für die Richtigkeit der Angaben zu den eingesandten Proben liegt beim Einsender.

Gewährleistungsverpflichtungen dafür können nicht übernommen werden. Schadensersatzverpflichtungen sind, soweit gesetzlich zulässig, auf den Rechnungswert der durchgeführten Untersuchung/en beschränkt, im Übrigen haften wir nur für Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit, soweit gesetzlich möglich.

Weitere Genveränderungen, die ebenfalls die Ausprägung der Erkrankung/Merkmale beeinflussen können, können nicht ausgeschlossen werden. Die Untersuchung/en erfolgte/n nach dem derzeitigen allgemeinen wissenschaftlichen Kenntnisstand.

Das Labor ist für die auf diesem Befund aufgeführten Untersuchungen akkreditiert nach DIN EN ISO 17025:2018.

In dem von Ihnen angeforderten DNA-Profil ist die Ausstellung eines Zertifikats enthalten (nicht bei Rassezuordnung), sofern die Probe durch einen Tierarzt oder offiziellen Probennehmer genommen wurde. Bitte prüfen Sie die angegebenen Daten zu Tier und Besitzer umgehend auf Richtigkeit. Änderungswünsche übernehmen wir ausschließlich nach vorheriger schriftlicher Bestätigung durch den Tierarzt. Beachten Sie, dass wir nachträgliche Änderungen bei einem bereits ausgestellten Zertifikat gesondert in Rechnung stellen müssen.

**Probenentnahme:**

Der folgende unabhängige Probennehmer (Tierarzt, Zuchtwart, o.ä.) hat durch seine Unterschrift die Probenentnahme und Überprüfung der Identität des Tieres bestätigt:

**Horská Veterinární Klinika s.r.o.**

**Zuchtverbandsrabatte wurden für rabattfähige Leistungen berücksichtigt!**

Das Methoden-Abkürzungsverzeichnis finden Sie unter [www.laboklin.com](http://www.laboklin.com) in der Rubrik "Leistungen".

Die Untersuchungsergebnisse beziehen sich auf das uns eingesandte Probenmaterial. Dieses war untersuchungsfähig, sofern nichts anderes angegeben ist. Die Richtigkeit der Angaben zu den Proben verantwortet der Einsender. Dieser Prüfbericht darf nur vollständig und unverändert weitergegeben werden. Abweichende Vorgehensweisen bedürfen der schriftlichen Genehmigung der Laboklin GmbH & Co. KG. Hinweis: Wer die in diesem Dokument aufgeführten Daten absichtlich so speichert oder verändert, dass bei ihrer Wahrnehmung eine unechte/verfälschte Urkunde vorliegen würde, oder derart gespeicherte oder veränderte Daten gebraucht, macht sich strafbar und muss mit juristischen Konsequenzen rechnen.

**LABOKLIN ist ein nach DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiertes Labor, mit Nummern D-PL-13186-01-01 und D-PL-13186-01-02. Diese Akkreditierung bezieht sich auf alle in der Akkreditierungsurkunde aufgeführten Prüfverfahren.**

Fr. MSc Michelle Meißler  
Abt. Molekularbiologie

**\*\*\* ENDE des Befundes \*\*\***

**PCR-Diagnostik für equine Herpesviren**

Aufgrund des aktuell erhöhten Bedarfs an PCR-Tests für EHV1 und EHV4 führen wir diese Untersuchung zur Zeit bis zu 4x täglich für Sie durch. Ergebnisse liegen in der Regel innerhalb von 1-2 Arbeitstagen nach Probeneingang im Labor vor.